

# Achtung! Nazi in ihrer Nachbarschaft!

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,

hiermit möchten wir sie auf ihre Nachbarin Sonnhild Sawallisch aufmerksam machen. Sonnhild Sawallisch organisiert zusammen mit Melanie Müller, Brit Berger und Michael Koppenhöfer die rassistischen Kundgebungen und Aufmärsche der selbsternannten Bürgerinitiative "Hohenlohe wacht auf" in Öhringen.

Diese Kundgebungen finden seit dem 10.10.15 jeden Samstag in Öhringen statt. Dort versammelt sich jede Woche eine Mischung aus besorgten Bürgerinnen und Bürgern, Mitgliedern der rechten AfD, der Nazi-Partei NPD, sowie Neonazis aus gewaltbereiten Kameradschaften.

Auf den Kundgebungen werden rassistische und menschenfeindliche Positionen in die Öffentlichkeit getragen. Die Rednerinnen und Redner hetzen im Stil von Pegida gegen geflüchtete Menschen, schüren Ängste und verbreiten Verschwörungstheorien. Die Gruppe betreibt auch die Facebook-Seite "Hohenlohe wacht auf". Dort wird gegen Flüchtlinge gehetzt und es werden rassistische und antisemitische Thesen verbreitet.

Sonnhild Sawallisch tritt zudem regelmäßig als Rednerin auf den Kundgebungen von "Hohenlohe wacht auf" auf.

Sie fällt auch dadurch auf, dass sie auf den Kundgebungen Unterschriften gegen Flüchtlingsunterkünfte sammelt.

Sonnhild Sawallisch ist zudem Mitglied der "Ludendorffer, Bund für Gotterkenntnis". Die Ludendorffer sind eine extrem rechte, völkische und antisemitische Sekte. Sie vertreten äußerst rassistische und antisemitische Positionen. Gudrun Klink, die Mutter von Sonnhild Sawallisch, ist die Vorsitzende des "Bund für Gotterkenntnis".

In der Ludendorffer-Zeitschrift "Mensch und Maß" veröffentlichte Sonnhild Sawallisch im Oktober letzten Jahres einen offenen Brief.

In diesem hetzt sie gegen Geflüchtete und propagandiert den geplanten Völkermord an der deutschen Bevölkerung durch die Ansiedlung von Geflüchteten.

Im Januar diesen Jahres verfasste und verteilte Sonnhild Sawallisch zusammen mit Viktoria Gette ein Flugblatt. In diesem wurde die Bevölkerung vor dem Zuzug von Geflüchteten gewarnt. Die Verfasserinnen hetzen in ihrem Flugblatt gegen Geflüchtete und bedienen rassistische Vorurteile. Beispielsweise behaupten sie, die Unterbringung von Geflüchteten gefährde die Sicherheit von Schulkindern und Frauen. Ihr Flugblatt stellt Geflüchtete unter Generalverdacht und impliziert, Geflüchtete seien alle Vergewaltiger und Kriminelle.

**Wir verurteilen die menschenfeindliche Hetzte von Sonnhild Sawallisch auf das Schärfste. Sie ist maßgeblich an der Stimmungsmache gegen Geflüchtete beteiligt und transportiert rassistische Positionen in die Gesellschaft.**

**Zeigen sie ihrer Nachbarin, dass sie geistige Brandstifterinnen, wie Sonnhild Sawallisch, in unserer Gesellschaft nicht tolerieren!**

Die gelernte Erzieherin Sonnhild Sawallisch und ihr Mann Diethard Sawallisch wohnen in, Am Hohenberg 9, in 74653 Ingelfingen.

Mit antifaschistischen Grüßen,  
*Rechercheteam "Hohenlohe wacht auf"*

